

WWW.jvnst.ch

Hauptversammlung Jägerverein Niedersimmental



8. März

2024

**Restaurant Rothbad
Horboden 20.00 Uhr
Begrüßungs-Apéro ab
19.30 Uhr**

Inhalt:

- Traktanden
- Protokoll HV 2023
- Jahresbericht Präsident
- Hegebericht
- Schiessobmann JB
- Jagdhundeobmann JB
- Jahresprogramm 2024
inkl. BEJV Daten
- Schiessdaten 2024



Einladung zur Hauptversammlung 2024

Freitag 8. März 2024 Restaurant Rothbad Horboden 20.00 Uhr

Begrüssungs-Apéro ab 19.30 Uhr

Traktanden:

1. **Begrüssung**
2. **Wahl der Stimmzähler**
3. **Genehmigung Protokoll HV 2023**
4. **Jahresberichte:**
 - a. Präsident
 - b. Hegeobmann
 - c. Jagdhundeobmann
 - d. Schiessobmann
 - e. Informationen Jungjägerausbildung
 - f. Jahresbericht Finanzen 2023
5. **Jahresrechnung:**
 - a. Vereinsrechnung
 - b. Revisorenbericht
 - c. Budget
 - d. Festsetzung Jahresbeitrag und Eintrittsgeld
6. **Wahlen 2024 ist kein Wahljahr**
 - a. für den vakanten Posten Finanzen:
Vorschlag Vorstand: Franziska Neukomm
 - a. für den vakanten Posten Jungjägerobmann:
Vorschlag Vorstand: Rudolf Kunz
 - d. Delegierte der kantonalen Delegiertenversammlung
Vorschlag: Beat Klossner, Andreas Neukomm und D. Wiedmer
7. **Mutationen**
 - a. Austritte
 - b. Eintritte
8. **Ehrungen**
9. **Tätigkeitsprogramm 2024**
10. **Anträge Mitglieder** schriftlich bis 10 Tage vor der HV an Präsidenten gestellt werden
11. **Ortsbestimmung der nächsten Hauptversammlung**
12. **Verschiedenes**

Im Anschluss an die Versammlung wird gegen einen kleinen Unkostenbeitrag Wildsaupfeffer serviert.



Protokoll der Hauptversammlung 2023

Ort / Datum: Spiezwiler 17. März 2023

Präsident: Klossner Beat

Protokoll: Kunz Jürg

Anwesend: 55 Personen, 48 Mitglieder, 3 Neu-Mitglieder gemäss Präsenzliste
48 Stimmberechtigte, 4 Gäste

Entschuldigungen: R. Minnig, S. Kunz, A. Kunz, S. Müller, S. Stucki,
R. Tännler, B. Ruchti, M. Sieber, J. Meyer, S. Stauffenegger, D. Kunz,
C. Karlen.

Traktandum 1

Begrüssung:

Der Präsident begrüsst folgende Gäste: Gemeindevertreterin Gemeindepräsidentin Jolanda Brunner wird später zu uns kommen, Lorenz Hess BEJV Präsident, sowie die Ehrenmitglieder, Wildhüter, Jungjäger/innen und Jäger sowie die anwesenden Neumitglieder.

Beat beginnt mit der:

Totenehrung

Wir gedenken auch auf diesem Weg unseren verstorbenen Vereinsmitgliedern und entbieten ihnen ihre Ehre. Sie haben alle sehr viel zu Gunsten unseres Vereins geleistet. Wir halten euch steht's in guter Erinnerung.

Fritz Aeschbacher Weissenburg

Verstorben am 21. März 2022

Fritz Neuenschwander Steffisburg

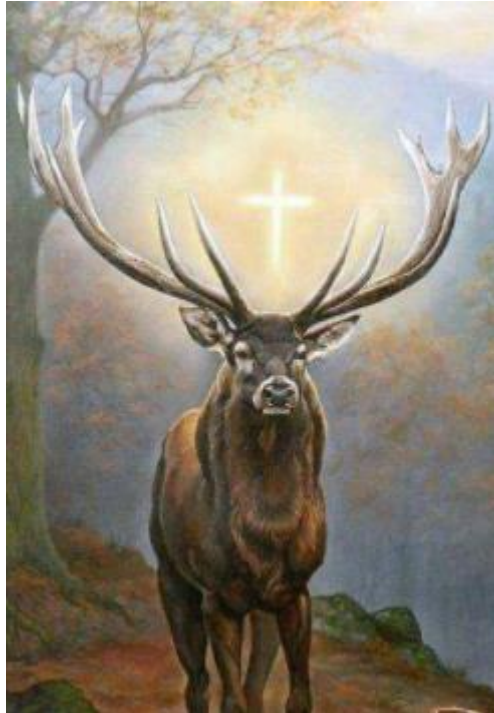
Verstorben am 23. Mai 2022

Werner Tschabold Erlenbach

Verstorben am 22. Juni 2022

Ueli Minnig

Verstorben am 7. Oktober 2022



Der Präsident eröffnet die Versammlung

Die Einberufung der Versammlung ist form- und zeitgerecht erfolgt.

→ Die ordentliche Hauptversammlung findet normalerweise im 1. Quartal statt.

Ausserordentliche Hauptversammlungen werden einberufen, wenn dringende Geschäfte dies erfordern oder wenigstens 1/5 der Vereinsmitglieder es verlangen.

Die Traktandenliste ist den Mitgliedern spätestens drei Tage vor der Hauptversammlung zuzustellen.

Die Präsenzliste ist im Umlauf, Beat bittet die Anwesenden, sich einzutragen.

Traktandum 2 Wahl der Stimmenzähler:

Beat schlägt Bernhand Kämpf und Alwin Mani vor, dies wird ohne Gegenvorschlag bestätigt.

Beat Klossner verliest die zugestellte Traktandenliste. Die Versammlung genehmigt diese durch Stimmzeichen.

Traktandum 3 Genehmigung Protokoll HV 2022 (Zirkularbeschluss)

Der zugestellte Zirkularbeschluss der HV 2022 wird zur Diskussion eröffnet und wird ohne Einwände genehmigt. Dank an den Verfasser. Es wird applaudiert.

Traktandum 4 Jahresberichte

Die versendeten Jahresberichte werden vom Präsident und unseren Chargierten im Anschluss zur Diskussion eröffnet.



Die Jahresberichte von:

a. Präsident Beat, → keine Ergänzungen

Die Jahresberichte von:

b. Hegeobmann, → keine Ergänzungen

c. Jagdhundeobmann, → keine Ergänzungen

d. Schiessobmann, → keine Ergänzungen

e. Informationen zur Jungjägerausbildung werden durch Beat erläutert. Übergang der 2 jährigen Jungjägerausbildung ist vollzogen. Rund 132 JJ haben sich für den neuen Lehrgang 2023/24 angemeldet, davon sind 25 Teilnehmer dem Kursort Hondrich zugeteilt. Ca. 108 Jungjäger sind zur Prüfung im Frühjahr 2023 zugelassen.

Weitere Information für die Jungjäger sind unter www.jagdausbildung-bejv.ch zu finden.

Genehmigung der Jahresberichte:

Der Vizepräsident Markus Kammer schlägt den Jahresbericht des Präsidenten zur Genehmigung vor: der Bericht wird mit kräftigem Applaus genehmigt.

Beat Klossner fragt, ob die restlichen Jahresberichte im Globo genehmigt werden können? Keine Einwände: Wer diesen Berichten zustimmen kann, solle dies mit dem Handzeichen bestätigen. Die Versammlung genehmigt diese mit einem Applaus.

Besten Dank an alle Verfasser.

Traktandum 5

Jahresrechnung

Nicht öffentlich.



b. Revisoren Bericht

Der Revisoren Bericht vom 16.01.2023 wird durch den Präsidenten verlesen, die sehr gut geführte Jahresrechnung wird zur Genehmigung vorgeschlagen und einstimmig genehmigt. Beat dankt Katja für die sehr gut geführte Rechnung. Es wird kräftig applaudiert.

Beat verdankt den Revisoren P. Lörtscher und M. Sieber die Prüfung der Rechnung.

Die Jahresrechnung wird genehmigt. Es wird applaudiert.

c. Budget

Wird durch Katja vorgestellt, mit Kosten von rund Fr. 23'620.— bei ordentlichen Abschreibungen von ca. 5'500.-- Ertrag von ca.: 13'620.-- Wir budgetieren somit einen Verlust von ca. Fr. 10'000.— Die Einnahmen vom Jagdschiessen und der Fasnacht entfallen, da wir aus verschiedenen Gründen die Anlässe nicht durchführen konnten.

Diskussion: keine

Das vorliegende Budget wird einstimmig genehmigt. Es wird applaudiert.

d. Festsetzung Jahresbeitrag und Eintrittsgeld:

Der Vorstand stellt den Antrag, die Beiträge wie bisher zu belassen, es besteht zurzeit kein Handlungsbedarf: A-Mitglied: 50. — B-Mitglied: 30. — Eintrittsgebühr: 100. —

Die Versammlung folgt dem Antrag des Vorstandes. Einstimmigkeit

Traktandum 6 Wahlen 2023 ist kein ordentliches Wahljahr

Trotzdem müssen wir die eingegangenen Demissionen: K. von Känel, J. Zahler und U. Wenger entgegennehmen.

a. für die demissionierende Kassiererin K. von Känel

Leider sind alle Bemühungen einen oder eine Nachfolgerin zu finden erfolglos geblieben, alle Angefragten haben aus diversen Gründen abgesagt.

Der Präsident fragt die Anwesenden an ob sich jemand für das Ressort Finanzen zur Verfügung stellt? Niemand ist bereit dieses Amt zu übernehmen. Somit bleibt das Ressort vakant. Katja führt ausserhalb des Vorstands zu Gunsten des Vereins das Amt noch weiter. Herzlichen Dank.

b. für den demissionierenden Beisitzer Jakob Zahler. Er ist seit der Entstehung der Wildraumkommission im 2003 als Vertreter dabei. Der Präsident verdankt an dieser Stelle Kobi seine langjährige Arbeit als Wildraumvertreter 12 Stockhorn. Ihm wird ein Geschenk überreicht, es wird kräftig applaudiert. Der Vorstand schlägt David Gerber Därstetten als neuen Beisitzer vor:



Beat fragt die Versammlung, ob weitere Vorschläge zu dieser Wahl gemacht werden?
Beat Siegenthaler Oberwil stellt sich als Gegenkandidat selber auf.

Abstimmung: David wird mit 37 Stimmen gewählt, Beat Siegenthaler aus Oberwil erhält 0 Stimmen bei 4 Enthaltungen. Somit ist David mit Applaus gewählt.

c. für den demissionierenden Beisitzer Urs Wenger. Auch er ist seit der Entstehung der Wildraumkommission im 2003 als Vertreter dabei. Der Präsident verdankt Urs seine langjährige Arbeit als Wildraumvertreter 14 Niesen, auch ihm wird ein Geschenk überreicht und es wird kräftig applaudiert.

Der Vorstand schlägt Andreas Neukomm als neuen Beisitzer vor: Beat fragt die Versammlung, ob weitere Vorschläge zu dieser Wahl gemacht werden? Keine Anträge aus der Versammlung. Somit ist Andreas gewählt, es wird ebenfalls applaudiert.

Der Vorstand wird sich an der kommenden Vorstandssitzung neu aufstellen, um den Anforderungen den Verein voranzubringen gerecht zu werden.

a. Delegierte der kantonalen Delegiertenversammlung BEJV

Diese findet am 22. April in Thörishaus statt.

Dem Vorschlag des Vorstandes, dass der Präsident, Vize Präsident M. Kammer und D. Wiedmer teilnehmen sollen, folgen keine Anträge aus der Mitte: Die Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt

Traktandum 7 Aufhebung Anteilschein-Reglement Kugelstandsaniegerung (2012)

Beat erklärt den Anwesenden, um was es hier genau geht. Aufhebung Anteilschein-Reglement (2012) Umwandlung in Mitgliedschaft Schiessanlagen Burgholz. Der jährliche Unterhalt mit der Einführung des Schiessobligatoriums erlauben der Schiesskommission keine grossen finanziellen Sprünge, das heisst, wir können keine Rückzahlung von Anteilscheinen ins Auge fassen. Ebenfalls ist immer noch das zinslose Darlehen von 15'000.— beim BEJV offen. Der Jägerverein Stockental hat an seiner HV dieser Umwandlung zugestimmt. JV Thun hat dieses Anliegen an seiner HV nicht behandelt.

Der abschliessenden Abstimmung wird mehrheitlich zugestimmt.

Traktandum 8 Versteigerung Vereinsstutzer

Beat stellt kurz die Gründe über das warum vor: Waffengesetz erlaubt keine Kollektiv Registrierung. Wir beginnen mit der Versteigerung bei 100.— es wird sofort von mehreren Interessenten geboten, den Zuschlag erhält Beat Siegenthaler Oberwil für 500.-- Es wird ein schriftlicher Vertrag für die Übertragung einer Waffe Art. 11 Waffengesetz erstellt und 10 Jahre aufbewahrt (Anhang zum Protokoll). Ebenfalls wird eine Kopie des Vertrags an die Kantonale Behörde eingereicht.



Traktandum 9

a. 1. Austritte ordentlich:

Hans Weissmüller	Riederen	A Mitglied
Michael Kammer	Blumenstein	A Mitglied
Niklaus Reding	Spiez	A Mitglied
Monika Lang	Wimmis	B Mitglied

Alle werden mit Stimmzeichen aus den Vereinspflichten entlassen.

a. 2. Austritte gemäss Art. 3 unserer Statuten:

Infolge ausstehender Mitgliederbeiträge 3 maliger schriftlicher Mahnungen werden:

Karl Baumgartner	Kandergrund
Urs Ruchti	Därstetten
Niklaus Siegenthaler	Boltigen

auf Antrag des Vorstandes von der HV mit grosser Mehrheit aus dem Verein ausgeschlossen.

b. Eintritte:

Folgende Neumitglieder stehen zur Aufnahme in unseren Verein an:

Diese folgten der persönlichen Einladung und erheben sich jeweils und stellen sich kurz vor:

b 1. A-Mitglieder, Jungjäger:

Spring Marco	Steffisburg
Margelist Claudio	Spiez
Knupp Jonathan	Thun

Die Eintritte werden nach Anfrage an die Anwesenden im Globo einstimmig mit einem Applaus genehmigt, Beat begrüsst die Neu-Mitglieder offiziell und wünscht ihnen viel Erfolg im grünen Abitur.

b 2. B- Mitglieder:

Daniel Eichenberger	Trubschachen
Manuel Gillmann	Emdthal
Alain Rothen	Längenbühl

Die B Mitglieder werden mit grosser Mehrheit in unseren Verein aufgenommen und herzlich begrüsst.

b 3. Übertritt A Mitglied auf C Gönner:

Barbara Eggimann	Weissenburg
------------------	-------------



Auch diese Mutation von Barbara wird mit Stimmzeichen mehrheitlich genehmigt.

Beat fasst unseren neuen Mitgliederbestand zusammen:

Somit haben wir Total 152 Vereinsangehörige. 133 A-Mitglieder, 9 B-Mitglieder, 7 Gönner und 3 Wildhüter.

Nach einer kurzen Pause wird das nächste Traktandum in Angriff genommen.

Traktandum 10 Ehrungen

Der Präsident übernimmt die Ehrung:

Wir haben festgestellt, dass im 1993 keine Neu-Mitglieder in den Verein eingetretenen sind und somit keine Ehrenmitglieder ernannt werden.

Traktandum 11 Tätigkeitsprogramm 2023

Zusammengefasst im HV Büchlein. Detaillierte Angaben sind aus den jeweiligen Jahresberichten der Obmänner zu entnehmen.

Korrigendum: Mit dem Hinweis dass ein Hege Datum mit dem Jahresprogramm nicht übereinstimmt, 29. April ist richtig. (nicht 29.Mai)

Traktandum 12 Anträge von Mitgliedern

Es ist ein schriftlicher Antrag von Markus Kammer eingegangen: Bewirtschaftung des Luchsbestandes im Oberland, der Antrag wird von Markus kurz erläutert.

Der Antrag wird mehrstimmig angenommen. Wir reichen den Antrag z. H. der kommenden DV des BEJV ein.

Traktandum 13 Ortsbestimmung der nächsten Hauptversammlung

Wer möchte die nächste HV durchführen: Freitag 08.03.2024

Gemäss unserem Turnus ist das Diemtigtal an der Reihe. Vorschlag Rothbad wird weiter verfolgt, Beat klärt mit dem Rothbad ab.

Traktandum 14 Verschiedenes

Gäste haben das Wort: Gemeindevertreterin Gemeindepräsidentin Jolanda Brunner, die während der Versammlung zu uns gestossen ist, verdankt die Einladung von uns Grün-Röcken herzlich. Sie hat mit ihren Ratskollegen vereinbart, dass die Gemeinde das Aperö übernimmt. Die Anwesenden verdanken mit Applaus. Jolanda überbringt Grüsse aus dem Gemeinderat. Vorstellung der Gemeinde: Das Gemeindegebiet umfasst rund 1700 ha, wovon 600ha landwirtschaftliche Nutzung sind, 400ha Wald und natürlich immer zu erwähnen die 13 ha Reben. Mit rund 13km Seeanstoss von Faulensee bis Gwatt ist ein grosser Teil Seeanstösser.

Seit rund 80 Jahre wird die Rebbau Genossenschaft aktiv mit 14-16 Sorten bewirtschaftet und hat sich gut in der Weinbranche etabliert. Wie es der Zufall will, hat ihr heutiger Tischnachbar Lorenz Hess sie anno dazumal in die Jägerei eingeweiht, so erkannte sie schnell, dass das *Glische* der Jägerei ist. Natur und Gesellschaft haben viel mehr von der Jagd, als oft wahrgenommen wird.



Jolanda beendet ihre Ansprache mit den lobenden Worten: dass wir Jäger grüner gesinnt sind als die politischen Grünen und verdankt unsere vielseitigen Vereinsaktivitäten herzlich.

BEJV Präsident und Nationalrat Lorenz Hess begrüsst die Anwesenden. Er erwähnt, dass der Kanton Bern in 29 Sektionen (Jägervereine) eingeteilt ist. Gibt zu bedenken, dass er mit den einen gut zusammen arbeiten kann, es aber auch andere Sektionen gibt, die dem Verband eher gegenteilig eingestellt sind. Mit uns Niedersimmentalern ist die konstruktive Zusammenarbeit zu loben.

Lorenz erklärt uns die kommenden jagdlichen Neuerungen:

- Änderungen der Verordnung:

Die Waffen müssen in einem Futteral oder in einem geschlossenen Waffenkoffer auf dem Rücksitz oder im Kofferraum transportiert werden.

Die bleifreie Kugelmunition wird auf die Jagdsaison 2027 eingeführt. Beim Schrot bleibt alles beim Alten: Bleischrot ist nach wie vor erlaubt ausser bei der Wasserjagd.

Gästekarten: 2023 bleibt die Regelung noch wie bisher, die Anpassung erfolgt per Jagdsaison 2024. Das 50zigste Jagdpatent ist wieder gratis.

Treffsicherheitsnachweis: Der Nachweis muss bereits beim Lösen des Patents erfüllt sein und eingereicht werden.

Versicherungswesen. Viele Jäger haben gar keine Haftpflichtversicherung einbezahlt, das ist eine grobe Nachlässigkeit und es muss jedem Jäger bewusst sein, dass die allenfalls Geschädigten bei einem Haftpflichtfall die Leidtragenden sind. Lorenz gibt dies sehr zu denken, wenn man bedenkt, dass Schusswaffen im Einsatz sind.

Es wird eine neue Version des grünen Büchleins vom BEJV für die Jagdvorschriften erstellt.

Ergänzend zum Thema Luchs und unserem Vorstoss auf Verbandsebene:

Da der Luchs eidgenössisch geschützt ist, kann nur auf dieser Ebene etwas erreicht werden.

Als nächstes findet eine Sitzung mit dem Eidg. Jagdinspektor, Reinhard Schnidrig und der parlamentarischen Gruppe Jagd und Biodiversität statt. Es geht darum, die Eidg. Jagdverordnung so anzupassen, dass neu in den Luchsbestand regulierend eingegriffen werden könnte. Da der Luchs eine national geschützte Wildtierart ist, muss der Weg über die nationale Politik gesucht und gefunden werden.

Finanzierung der Rehkitzrettung mit Drohnen: Lorenz lobt die Vorgehensweise, die im Gebiet Niedersimmental/Diemtigtal eingeschlagen wurde, um so die Rehkitzrettung aktiv mit Drohnen zu fördern.

Er erwähnt was auf kantonaler Ebene vorbereitet wird:

Der Entwurf einer Motion für den Grossen Rat liegt vor, mit der der Kanton verpflichtet werden soll, jährlich Geld für die Rehkitzrettung mit der Drohne zu sprechen und gleichzeitig das System GLAN, mit dem die Landwirte ihre Felder digital erfassen, auch für die Rehkitzrettung zu nutzen. Der Grosse Rat wird dieses Vorhaben behandeln.



In der Hunde Ausbildung wird ab nächstem Jahr folgende Neuerung in Kraft treten: Bei der Schweissprüfung muss der Anschuss vom Gespann selber gefunden werden. Dies ist bereits in einigen Rasseverbänden Standard und sehr praxisorientiert. Muss aber entsprechend instruiert und geübt werden.

Lorenz ist am Ende mit seinen aufmerksam zugehörten Mitteilungen und wünscht uns weiterhin gutes Gelingen in unserem Verein.

Beat fragt nach Wortmeldungen aus der Mitte?

Da keine weiteren Wortmeldungen sind, beginnt der Präsident mit den Verdankungen:

Werner Mani und seinen Helfern für die Dekoration des Saales. Dem Restaurant-Wiler-TEAM für die Bewirtung.

Bernhard Meyer für das Organisieren vom Wildschweinpfeffer.

Allen Vorstandskameraden und Ressortchefs, den Wildhütern, den Hundeführern, den Jägern und Jägerinnen, allen Hegern und Pflegern und den stillen Helfern.

Beat schliesst den offiziellen Teil der Versammlung.

Schluss der Versammlung 22:00 Uhr.

Es wird kräftig applaudiert.

Im Anschluss verspeisen wir den zubereiteten Wildsaupfeffer und bezahlen unseren Anteil.

Latterbach im März 2023

Für das Protokoll, der Sekretär

Jürg Kunz

Der Präsident:

Beat Klossner



Jahresbericht Präsident 2023

Werte Jägerinnen und Jäger

Nach den Pandemie Jahren sind zwei fürchterlich brutal geführte Kriege im Jahr 2022 / 2023 ausgebrochen. Die daraus entstehende Inflation, stagnierende Wirtschaft und steigende Preise führen uns eher zu einer nachdenklicheren Stimmung für die Zukunft. „War doch früher die Zukunft besser“, ist man gewillt zu sagen. Wir haben zum Glück das Privileg und können uns auf die Jagd und an unsere Lieblingsplätze zurückziehen, und uns dort unsere Gedanken zum Weltgeschehen machen. Bald einmal wird uns bewusst, dass es uns hier richtig gut geht. Dass all unsere Differenzen, welche es jedes Jahr während der Jagdzeit untereinander gibt, eigentlich gar keine Probleme sind!

Was mich in diesem Herbst zuversichtlich stimmte, sind die Eidg. Parlamentswahlen, fielen diese doch mehrheitlich positiv aus. Am meisten hat es mich gefreut, dass wir sechs Jäger ins Parlament gewählt haben. Davon zwei in den Ständerat und vier in den Nationalrat. Somit können sie eine parlamentarische Gruppe bilden und damit wertvoll für unsere Sache lobbyieren.

Ich möchte euch noch über die Rehkitzrettung berichten.

Werte Jagdkameraden und Kameradinnen, die Rehkitzrettung Niedersimmental ist für viele Jägerinnen und Jäger zum Selbstläufer geworden. Das darf und soll nicht zur Gewohnheit werden! Immer weniger Jägerinnen und Jäger von unserem Verein beteiligen sich aktiv bei der Rehkitzrettung und dem Hegen. Wir Jägerinnen und Jäger haben eine ethische Verpflichtung gegenüber Flora und Fauna.

Vor allem den Wildtieren gegenüber, die wir zu gegebener Zeit bejagen können und das kostbare Wildbrett von den Tieren, welches wir dann verwerten dürfen.

In Absprache mit Dominik Gerber werde ich nun in paar Worten über die Rehkitzrettung berichten. Die Rehkitzrettung hat im vergangenen Jahr schon anfangs Mai in Wimmis begonnen, das heisst, am 3. Mai wurden die ersten Drohneneinsätze geflogen und Rehkitze unter Holzkisten gesichert, mit Bodenanker und Fahnen markiert und nach den Mäharbeiten wieder freigelassen. Anschliessend gab es einen Unterbruch bezüglich Einsätze wegen einer Schlechtwetterperiode bis zum 20. Mai. Das Wetter schlug um, die Temperaturen stiegen an und bei den Einsatzteams gingen unzählige Anrufe von Landwirten ein.

So dass die Teams ihre Einsätze morgens in der Früh und abends spät unermüdlich einer nach dem andern abarbeiten konnten.

Ich habe hier ein paar Zahlen vom Jahr 2023

Gerettete Rehkitze: 62
Abgeflogene Fläche: 934,2 Ha
Abgeflogene Felder: 464 Stk.

Das sind beeindruckende Zahlen für das Niedersimmental.

Nun zurück zu meinen Anfangsworten, es darf nicht normal werden, dass die Rehkitzrettung nur von einer Gruppe Jäger/innen und Freiwilligen betrieben wird! Es braucht uns alle!



Die Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ortshegechefs könnte in gewissen Gebieten besser funktionieren. Es ist ein grosses Anliegen, dies in den folgenden Jahren stetig zu verbessern.

Durch die immer grösser werdende Nachfrage ist es kaum mehr möglich, trotz den mittlerweile sechs Piloten und Einsatzteams, alle Felder abzufliegen.

Wichtig ist auch, in Zukunft das sogenannte Verblenden und wenn nötig auch das Vorabsuchen von Wiesen, welche ein höheres Risiko für eventuell darin vorzufindende Jungtiere aufweisen, wiedereinzuführen.

Das Suchen mit Wärmebildkamera ausgestatteten Drohnen ist sehr effizient, kann aber nur bei gutem Wetter, vor Sonnenaufgang und spät nach Sonnenuntergang stattfinden. In allen anderen Fällen muss auf konventionelle Massnahmen gesetzt werden.

Wir hoffen darauf, dass sich künftig mehr Jäger/ innen aus dem Verein wieder daran beteiligen.

Auch die Drohnenpiloten brauchen unsere Unterstützung. Es ist leider immer eine kleiner werdende Anzahl freiwilliger Helfer, welche die Piloten bei der Arbeit begleiten und für die Sicherung der Rehkitze zuständig sind.

Ich möchte an dieser Stelle an alle Jägerinnen und Jäger appellieren. Meldet euch, es braucht euch!

Ich möchte mich bei den Piloten und ihren Teams für das große Engagement und für ihre wertvolle Arbeit bedanken!

Bitte helft mit: Wir Jäger/ innen sind es dem Rehwild schuldig.

Danke

Danke den Vorstandsmitgliedern, die mich auch in diesem Jahr unermüdlich unterstützten und so einen grossen Beitrag für unseren Jagdverein leisteten.

Danke allen Vereinsmitgliedern, welche im vergangenen Jahr für den Verein im Einsatz gewesen sind.

Ich hoffe, dass ihr den Verein weiterhin aktiv unterstützen werdet. Denn nur gemeinsam können wir für die Jagd etwas tun, sei es im Hegen, Schiessen, Vereinsanlässe, Informationsabend, Hauptversammlung, Öffentlichkeitsarbeit etc.

***" Die Jagd verändert
den Charakter nicht,
sie zeigt den wahren Menschen "***

Mit Jägersgruss

Euer Präsident

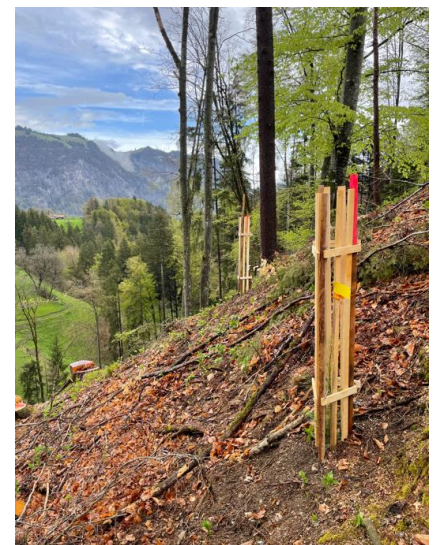
Beat Klossner

Jahresbericht Hegeobmann2023

Hegebericht 2023

Die Schwarzkittel sind los.

Während des ganzen Jahres, haben uns ein paar Wildschweine auf Trab gehalten. Kaum waren die aufgewühlten landwirtschaftlichen Flächen wieder instandgesetzt, kamen Meldungen von anderen betroffenen Standorten rein. Ein grosser Dank an die tatkräftige Unterstützung der Ortshegechefs und der Jungjägerinnen und Jungjäger, welche auch nach dem Erreichen der benötigten Hegestunden, immer wieder ausrückten, um die betroffenen Flächen wieder flott zu machen.



Die Rehkitzrettung mithilfe der Drohnen wird jedes Jahr mehr und intensiver. Während der Saison stehen im Vereinsgebiet mittlerweile sechs Piloten im Einsatz. Nur durch die Unterstützung von vielen Helferinnen und Helfern ist dies noch zu schaffen. Die Bekanntheit der Rehkitzrettung mithilfe von Drohnen steigt und es kommen immer mehr Landwirtinnen und Landwirte auf die Rehkitzrettung Niedersimmental-Diemtigtal zu. Im Jahr 2023 wurden 62 Rehkitze gerettet, auf einer abgeflogenen Fläche von insgesamt 934 Hektaren auf 464 Feldern. Damit die steigende Nachfrage noch bewältigt werden kann, sind wir auf zusätzliche Pilotinnen und Piloten angewiesen. Bitte meldet euch, falls ihr euch vorstellen könnt, eine Drohne zu fliegen oder unterstützend als Helferin oder Helfer bei der Rehkitzrettung mitzuhelfen.

Ich möchte es nicht unterlassen auch den Rehkitzrettenden zu danken, welche zusätzlich zu den Drohnen, die altbewährten Rehkitzrettungsmassnahmen einsetzen und Felder weiterhin verblenden und verwittern. Ein Ausfallen oder Abstürzen einer Drohne kann nicht ausgeschlossen werden. Bei der enormen Nachfrage kann es auch vorkommen, dass die Sonne schneller da ist, als die Drohnenpiloten sämtliche Felder mit der Wärmebildkamera abgeflogen haben. Ich bitte euch auch Verständnis aufzubringen, wenn wir schlichtweg keine Zeit mehr haben ein weiteres Feld abzufliegen, welches zu spät gemeldet wurde, oder weil wir schon voll ausgebucht sind. In solchen Fällen ist es wichtig, dass trotzdem das bestmögliche für die Rettung der Rehkitze gemacht werden kann. Auch im vergangenen Jahr, kam es immer wieder zu Vorwegsuchen vor den Mähmaschinen.



Weitere Infos zum Verein der Rehkitzrettung und der Zuständigkeitsgebiete der Drohnenpiloten findet ihr auf folgender Internetseite.

www.rehkitzrettung-nd.ch

Die Hegedaten wurden von den Jungjägerinnen und Jungjägern sehr gut besucht und ihr Einsatz im Verlauf vom Jahr war enorm. Im kommenden Frühling wird ein Grossteil dieser die Jagdprüfung absolvieren. Wir können stolz sein, solche engagierten Vereinsmitglieder in unseren Reihen zu haben.

Leider muss erneut gesagt werden, dass bei den meisten Hegeanlässen, ausser den Jungjägerinnen und Jungjägern und vereinzelter langjähriger, treuer Heger, sehr wenige Vereinsmitglieder anzutreffen waren. Es kann doch nicht sein, dass bei einem Verein mit über 150 Mitgliedern die Beteiligung an den Hegeanlässen derart gering ist. Da wir voraussichtlich im Jahr 2024 deutlich weniger Jungjägerinnen und Jungjäger von unserem Verein in der Ausbildung haben, bin ich darauf angewiesen, dass wir die Beteiligung der Jägerschaft an den Hegedaten wieder verbessern können.

Ich danke euch für die Unterstützung.

Mit Jägergruss

Euer Hegeobmann

Dominik Wiedmer

Hegedaten 2024 Jägerverein Niedersimmental

Datum	Tätigkeit	Ort	Treffpunkt	Zeit
09.03.2024	Biotophege Heckenpflege	Biotophege Rütigraben	Parkplatz Gasthof Rothbad, Horboden	08:00 Uhr
23.03.2024	Biotophege (Inbetriebnahme Schiessanlagen)	Biotophege (Inbetriebnahme Schiessanlagen)	Kugelstand	07:30 Uhr
27.04.2024	Biotophege, Neubepflanzung	Burgholz	Kadaversammelstelle Burgholz	8:00 Uhr
04.05.2023	Biotophege Neubepflanzung	Schwenden	Parkplatz Restaurant Tiermatti	08.00 Uhr



2023 Jahresbericht Schiessobmann

Schiessbetrieb 2023

Wir konnten einen unfallfreien Schiessbetrieb durchführen. Hierfür danke ich allen Helfern und den Schützenmeister, die für die Sicherheit im Schützenhaus sorgen.

Instandhaltung / neue Installationen

Durch das vorangeschrittene Alter mussten wir sämtliche Kabel bei den Scheiben ersetzen.

Das Blei in den Kugelfangkästen wurde entleert und fachgerecht entsorgt.

Der Vorstand hat in Absprache mit der Schiesskommission entschieden, dass wir die bestehende Blechhasen-Anlage nicht ersetzen werden. Diese Entscheidung wurde aus Kostengründen und der mangelhaften Benutzung getroffen. Wir sind in der Meinung, dass wir dieses Geld für sinnvollere Anschaffungen verwenden können.

Auch von Gesetzes wegen, dürfen wir die Anlage nicht mehr benutzen! Es ist geplant, dass wir den grösseren Teil der Anlage, im Frühling abbauen werden. Alle Schützen die trotzdem den Nachweis auf den Blechhasen absolvieren wollen, müssen eine Ausweichmöglichkeit (Bergfeld, Gstaad, Frutigen) nutzen. Wir danken für das Verständnis.

Momentan wird abgeklärt, anstelle eines direkten Stromanschlusses, eine grössere Solaranlage für 2025 zu installieren.

Jagdschiessen 2023

2023 ist kein Jagdschiessen durchgeführt worden.

2024 wird unser Verein das Jagdschiessen organisieren / durchführen.

Auf das teilnehmen von ganz vielen Vereinsmitglieder freue ich mich schon jetzt. ☺

Informationen:

Die Schiesskommission hat entschieden, dass ab 2023 die Jahreskarte mit einer beschränkten Anzahl Passen (vorher unbeschränkt) angeboten wird. Ebenfalls wird im Schrotstand nur noch Stahlschrott im Kaliber 12 (nur noch Stahlschrott) zum Kauf angeboten, Kaliber 16 und 20 werden nicht mehr angeboten.

Die Schiessdaten und alle anderen Vereins-Informationen können auf unserer Homepage www.jvnst.ch nachgeschaut werden.

Entschwil Januar 2024

Der Schiessobmann

Georg Stauffenegger





Jahresbericht Jagdhundeobfrau 2023

Geschätzte Vereinskameraden

Am 31. März konnten wir die Hundeübungen in Angriff nehmen. Es haben sich wie schon im letzten Jahr sieben Hundeführer angemeldet um ihre Hunde auf eine Prüfung vorzubereiten. An den Übungen waren oft noch Hundeführer mit älteren Hunden dabei um den Gehorsam und auch Schweiss zu festigen.

Wir haben die Übungen auf Gehorsam, Schweiss und Apportieren ausgelegt.

So durften wir auch von Weiher im Forst Längenbühl Gebrauch machen um Wasserübungen abzuhalten. Danke an dieser Stelle dem Thuner-Verein der zu diesem Weiher schaut.

Die Gehorsamsprüfung fand am 24. Juni statt, an der unser Verein 1 Hunde stellen durfte und mit Vorzüglich abgeschlossen hat. Gratulation!

Die Schweissprüfung fand am 13. August statt, unsere drei Hundegespanne haben auch hier ihr Können und ihre Vorbereitung abrufen und konnten alle mit Stolz und einem positiven Abschluss nachhause fahren.

Ein weiteres Gespann war erfolgreich an einer TKJ Rassen Schweissprüfung.

Dank der Mithilfen von erfahrenen Hundeführern konnten wir jeweils am Freitag Fährten legen und diese am Samstag ausarbeiten.

Und auch der gemütliche Teil kam nach den Übungen nie zu kurz.

Besten Dank allen Helfern und Hundeführern für die tolle zusammen Arbeit.

Bestandene Prüfungen:

Gehorsamsprüfung: Jakob Imhof mit Tikka
(Duck Tolling Retriever)

Schweiss 500m Andreas Bieri mit Aron
(Labrador)
Alain Roten mit Mocca
(Magyar Vizsla)
Daniel Eichenberger mit Chraly
(Deutscher Wachtelhund)

NASU

Für die Nachsuchen während der Jagdzeit haben wir folgende Gespanne zur Verfügung gestellt.

Wyss Ruedi, Kämpf Bernhard, Karlen Hans-Ruedi und Karlen Chantal

Ein kräftiger Dank für deren Einsatz zum Wohle des Wildes.

Das Programm und die Anmeldung für den Jagdhundekurs 2024 findet ihr dann auf der Homepage aufgeschaltet.

Mit Hundegeläut

Eure Hundeobfrau

Chantal Karlen



Zusammenfassung der Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 1'131.35 ab. Dies weil der Schiessbetrieb auch in diesem Jahr sehr gut besucht wurde. Die jährlichen Abschreibungen von Fr. 4'546.20 welche getätigt werden müssen, haben den erfreulichen Gewinn verringert. Die Flüssigen Mittel betragen per 31.12.2023 Fr. 53'167.35 auf dem Vereinskonto, Fr. 10'178.40 auf dem Schiesskonto und Fr. 5'995.95 auf dem Erneuerungsfonds Schiessanlage.

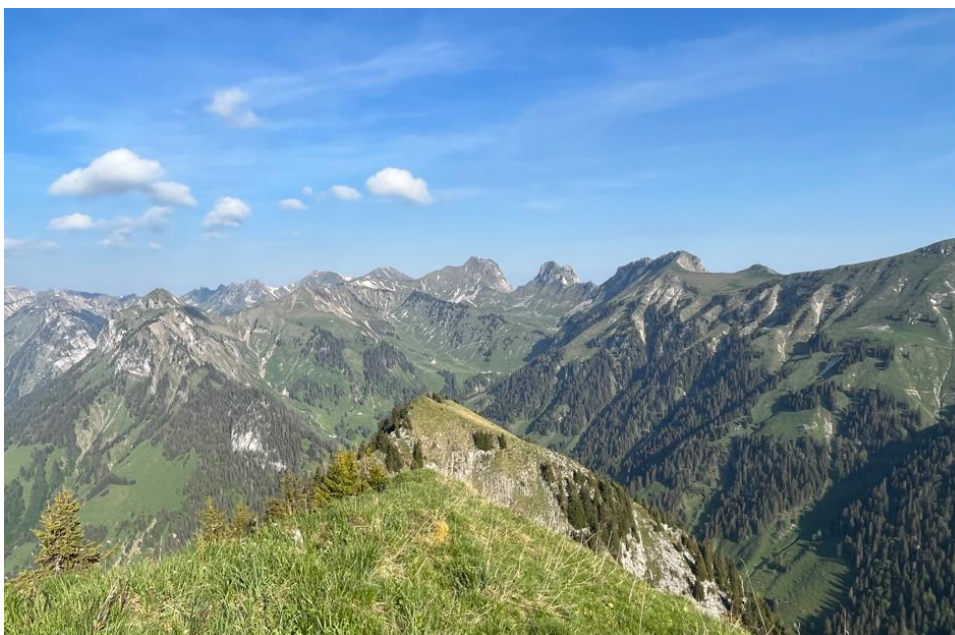
Der Schiessbetrieb generierte Einnahmen von Fr. 25'458.20 und Ausgaben von Fr. 29'752.90. Dies ergibt einen Ausgabenüberschuss von Fr. 4'294.70. Der Ausgabenüberschuss ist mit verschiedenen Investitionen zu begründen. Die Wirtschaft konnte Einnahmen von Fr. 3'888.50 einnehmen und Ausgaben von Fr. 3'950.70. Dies ergibt einen minimalen Ausgabenüberschuss von Fr. 62.20. Hier gilt es zu erwähnen, dass die Inbetriebnahme des Kugel- und Schrotstand über die Wirtschaft abgerechnet wird. (Verpflegung inkl. Getränke für alle anwesenden Helfer) Weiter können bei jedem Schiessstag die Helfer als Dank die Getränke gratis konsumieren. So ist der minimale Ausgabenüberschuss zu erklären. Ein Dankeschön an alle Helfer, welche den Schiessbetrieb tatkräftig unterstützen.

Die Jahresrechnung wurde am 25. Januar 2024 von den Revisoren Pascal Lörtscher und Marc Sieber geprüft und gutgeheissen. Vielen Dank für Ihre Bemühungen!

Unser Verein umfasst erfreulicher Weise 152 Mitglieder, den Vereinsmitgliedern wurde im Juli der jährliche Mitgliederbeitrag in Rechnung gestellt. Alle Mitgliederbeiträge wurden mehr oder weniger termingerecht bezahlt. Für uns ist es sehr mühsam, wenn die Mitgliederbeiträge nicht innert der vorgegebenen Frist beglichen werden, da wir am Berner Jägerverband pro A-Mitglied einen Betrag von Fr. 35.00 (Fr. 20.00 BEJV, Fr. 15.00 Jagd Schweiz) abgeben müssen. Ich hoffe sehr für meine Nachfolgerin, dass die Mitgliederbeiträge 2024 wieder etwas termingerechter beglichen werden.

Ich habe das Jahr 2023 noch als Überbrückungsjahr als Kassierin getätigt. Erfreulicherweise konnte eine Nachfolgerin für mich gefunden werden. Ich übergebe meine Unterlagen im Februar 2024 an die neue Kassierin und wünsche ihr einen guten Start bei dem bevorstehenden Kassier-Amt. Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern alles Gute und man sieht sich bei einer anderen Gelegenheit.

Die Kassierin Katja von Känel, Hüseli 354d, 3763 Därstetten





Tätigkeitsprogramm 2024

Jahresprogramm wichtigste Daten JV NST 2024 + BEJV Daten

WAS	WANN	WO	Wer
Biotopege Heckenpflege	09. März	8:00 Rothbad	Hegeobmann / Alle
Inbetriebnahme Schiesstände + Biotopege	23. März	07:30 Burgholz	Schiessobmänner / Alle
Biotopege Neubepflanzung	27. April	8:00 Burgholz Kadaversammelstelle	Hegeobmann / Alle
Biotopege Neubepflanzung	04. Mai	8:00 Schwenden Parkplatz Restaurant Tiermatti	Hegeobmann / Alle
Gehorsamsprüfung	22. Juni	Oberland	BEJV
Pirsch Rouchgrat	9/10. August	Rouchgrat	BEJV
Orientierungs- Versammlung	23. August	Einladung folgt	Vorstand / Alle
Schweissprüfung	11. August	Oberland	BEJV
Pirsch Susten Schiessen	17./18. August	Susten	BEJV
Schleppen/ Wasserapportier prüfung	16. November	Wird mit der Anmeldung Bekannt gegeben	BEJV
Hauptversammlung Jägerverein	07. März 2025	??	Vorstand / Alle



SCHIESSDATEN 2024 BURGHOLZ

Tag	Datum	Zeit	Schrot	Kugel
Inbetriebnahme Schiessstand	23. März	7:30-16:00	Kein Schiessbetr.	Kein Schiessbetr.
Samstag	30. März	9:00-12:00	X	X
Mittwoch	03. April	16:00-20:00	X	X
Samstag	06. April	9:00-12:00	X	X
Mittwoch	10. April	16:00-20:00	X	X
Samstag	13. April	9:00-12:00	X	X
Samstag	13. April	13:00-18:00	Nur Jungjäger	Nur Jungjäger
Mittwoch	17. April	16:00-20:00	X	X
Samstag	20. April	9:00-12:00	X	X
Mittwoch	24. April	16:00-20:00	X	X
Samstag	27. April	7:30-12:00	Nur Jungjäger	Nur Jungjäger
Samstag	27. April	13:00-18:00	X	X
Mittwoch	01. Mai	16:00-20:00	X	X
Samstag	04. Mai	9:00-12:00	X	X
Mittwoch	08. Mai	16:00-20:00	X	X
Samstag	11. Mai	9:00-12:00	X	X
Mittwoch	15. Mai	16:00-20:00	X	X
Samstag	18. Mai	7:30-12:00	Nur Jungjäger	Kein Betrieb
Sommerpause				
Mittwoch	14. August	16:00-20:00	X	X
Samstag	17. August	9:00-12:00	X	X
Mittwoch	21. August	16:00-20:00	X	X
Samstag	24. August	9:00-12:00	X	X
Mittwoch	28. August	16:00-20:00	X	X
Samstag	30 November	9:00-16:00	Jagdschiessen	